

ED Netze GmbH • Postfach • 79601 Rheinfelden

Stadt Lörrach
Britta Staub-Abt / FB Umwelt/Klimaschutz
Postfach 1260
79537 Lörrach

ED Netze GmbH
Schildgasse 20
D-79618 Rheinfelden
Telefon: +49 7623 92-3260
www.ednetze.de

Bernfried Hug / ebd
Telefon 07623 92-3373
Telefax 07623 92-3445
Bernfried.Hug@ednetze.de

Rheinfelden, 10. Februar 2017
Kopie: NB, NBR, NH, NHW-Leitungen,
NNB, NNW, RIR

20-kV-Leitung Lörrach Entenbad; Plan Fläche Klinikum

Sehr geehrte Frau Staub-Abt,
sehr geehrte Damen und Herren,

auf Ihre Anfrage bezüglich der Verlegung, Kosten und Zeitaufwand für eine Verlegung der 20-kV-Leitung im Standortvorschlag der Stadt Lörrach für ein Zentralklinikum des Landkreises, können wir Ihnen unsere Auskunft vom Dezember 2016 wie folgt bestätigen. Die sich im Gebiet Entenbad befindliche 20-kV-Leitung kann im Rahmen der Straßenverlegung bzw. der Erschließung des Grundstückes problemlos unterirdisch verlegt werden.

Wir schlagen vor im Zuge des Straßenneubaus die beiden Mittelspannungskabel und das Steuerkabel entlang der L138 mit zu verlegen. Als Vorlauf für die Verkabelung und für die Bestellung des neuen Kabelendmastes brauchen wir etwa 12-15 Wochen. Nach Inbetriebsetzung der neuen Kabel kann die Doppel-Freileitung über das Plangebiet abgebaut werden. Hierfür benötigen wir nochmals ca. 4-6 Wochen. Die gesamten Arbeiten können parallel zur Ausführungsplanung und Umsetzung der Straßenplanung erfolgen und wären mit dieser abgeschlossen.

Unter Berücksichtigung der Straßenverlegung und der möglichen Koordinierung, haben wir die groben Kosten für die Verkabelung der Doppelfreileitung ermittelt sowie auch parallel dazu die Kosten für einen neuen Endmast im Bereich der neuen Straßenanbindung. Für die Kabelverlegung müssen Sie mit ca. 200 T€ rechnen; für den Kabelendmast ca. 60 T€ und für den Abbau der Freileitung und Maste über das Plangebiet weitere ca. 140 T€ zuzüglich MwSt. In Summe wären dies **ca. 400.000,-€**, die nach heutigem Stand eingeplant werden müssten.

Die elektrische Versorgung des Klinikums könnte dann auch über die beiden neu verlegten Kabel erfolgen. Die beiden getrennten Stromkreise kommen aus dem Umspannwerk Maulburg.

Ohne bereits Angaben zur Größe des Bauvorhabens und der benötigten Leistung zu haben, gehen wir unabhängig vom zukünftigen Standort des Zentralklinikums für den Anschluss von einer kundeneigenen Trafostation aus.

Die Anschlusskosten des Klinikums auf dem eigenen Grundstück, die vom Anschlussnehmer zu tragen wären, setzen sich folgendermaßen zusammen und sind abhängig vom Standort der Trafostation auf dem zukünftigen Klinikumsstandort:

1. Anschlusskosten:

Ab den neu verlegten Kabeln wird die Übergabestrafostation ins 20-kV-Netz eingebunden; hier ist mit einem Preis von ca. 220 € / lfm. zu rechnen (ohne Oberflächen Wiederherstellung im Zuge der Baumaßnahme Klinikum).

2. Baukostenzuschuss (obligatorisch) für das vorgelagerte Netz:

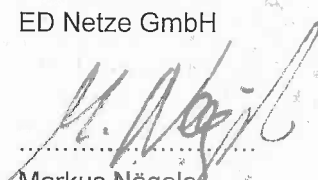
Der momentane Satz liegt bei 54,96 € / kW; ED rechnet derzeit mit ca. 1.000 kW, sodass sich hier eine Summe BKZ von 54.960,- € ergibt.

3. Trafostation:

Je nach Ausführung müssen Sie mit ca. 70.000,- bis 90.000,- € rechnen."

Haben Sie noch Fragen? Gerne steht Ihnen Bernfried Hug unter der Telefonnummer 07623 92-3373 oder per Mail an Bernfried.Hug@ednetze.de zur Verfügung.

Freundliche Grüße
ED Netze GmbH



Markus Nägele
Geschäftsführer



Bernfried Hug
Leiter Bau Ortsnetz
Anschlusswesen